



Frau Dajana Kroh,  
geboren am 06.06.1990  
in Waldbröl,

hat am 13.03.2014  
die Bachelorprüfung  
im Studiengang:

Studienrichtung:

mit Erfolg abgelegt  
und führt die  
Berufsbezeichnung

Aufgrund dieser Prüfung  
verleiht die Hochschule  
Bonn-Rhein-Sieg ihr  
den akademischen Grad

Elektrotechnik

Kommunikationstechnik

Ingenieurin

Bachelor of  
Engineering (B.Eng.)

Sankt Augustin,  
den 13.03.2014

Der Dekan

Prof. Dr.-Ing. Johannes Geilen



von Frau Dajana Kroh

*Thema der  
Abschlussarbeit* VHDL-basierte Entwicklung eines Ethernet Switches

*Prüfer  
der Abschlussarbeit* Prof. Dr. rer. nat. Klein

Prof. Dr.-Ing. Winzker

Note der Abschlussarbeit

**sehr gut (1,0)**

ECTS

12

Note des Kolloquiums

**sehr gut (1,3)**

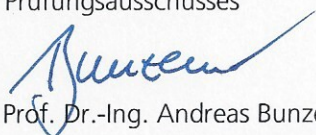
3

**Gesamtnote**

**gut (2,0)**

Sankt Augustin,  
den 13.03.2014

Der Vorsitzende des  
Prüfungsausschusses

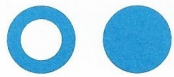
  
Prof. Dr.-Ing. Andreas Bunzemeier

*Die Prüfung erfolgte gemäß der Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg vom 25. September 2008. Die Bachelorprüfungsordnung wurde aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NW. Seite 474) als Satzung erlassen.*

*Notenstufen* sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend

*Gesamtnoten-  
bildung* Die Gesamtnote der Bachelorprüfung wird als arithmetisches Mittel der Einzelnoten gebildet. Dabei gelten die folgenden Gewichtungsfaktoren: Note der Bachelor-Thesis 20 %, Note des Kolloquiums 5 %, Noten der Modulprüfungen 75 %.

Weitere Prüfungs- und Studienleistungen sind in der Anlage auf Seite 3 des Zeugnisses aufgeführt.



Frau Dajana Kroh,  
geboren am 06.06.1990  
in Waldbröl,

hat am 22.04.2016  
die Masterprüfung  
im Studiengang  
successfully completed  
the Master program

bestanden.

Aufgrund dieser Prüfung  
verleiht die Hochschule  
Bonn-Rhein-Sieg ihr  
den akademischen Grad  
She has been admitted by the  
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg  
University of Applied Sciences,  
to the academic degree of

Sankt Augustin,  
den 22.04.2016

Der Dekan  
Dean

Prof. Dr.-Ing. Johannes Geilen

## Elektrotechnische Systementwicklung

## Master of Engineering (M.Eng.)

**Zeugnis**  
über die Masterprüfung

Seite 2

von Frau Dajana Kroh

*Thema der Master-Thesis*  
*Title of Master-Thesis*  
Konzeptionierung und prototypische Implementierung einer FPGA-basierten, medienstromabhängigen Kopplung am Beispiel Digitaler Signalprozessoren einer Multimedia-Lösung für MTCA

*Prüfer & Prüferin der Master-Thesis*  
*Examiners of Master-Thesis*  
Prof. Dr. rer. nat. Klein  
Prof.'in Dr. rer. nat. Rothe

Note der Master-Thesis Grade for the Master-Thesis	<b>sehr gut (1,0)</b> very good (1.0)
Note des Kolloquiums Grade for the Colloquium	<b>sehr gut (1,0)</b> very good (1.0)
<b>Gesamtnote</b> Overall Grade	<b>gut (2,1)</b> good (2.1)

Sankt Augustin,  
den 22.04.2016

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses  
Head of Examination Committee

  
Prof. Dr.-Ing. Andreas Bunzemeier

*Im Studiengang müssen 90 ECTS erreicht werden. Für die Master-Thesis und das Kolloquium werden zusammen 30 ECTS vergeben.*

*In the course of the Master Program the total of 90 Credits must be reached. There are 30 Credits given for the Master-Thesis and the Colloquium combined.*

*Die Prüfung erfolgte gemäß der Masterprüfungsordnung der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg vom 26. Juli 2011 in der aktuell gültigen Fassung. Die Masterprüfungsordnung wurde aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NW. Seite 474) als Satzung erlassen.*

*The Examination was carried out according to the Examination Regulations for the Master Degree Bonn-Rhein-Sieg University of Applied Sciences dated as of the 26th July 2011 in the currently valid version. The Examination Regulations for the Master Degree have been enacted as a statute according § 2, Section 4 and § 64 of the Higher Education Act of the State of North-Rhine-Westphalia (Hochschulgesetz - HG) dated as of the 31st October 2006.*

*Leistungsurteile / Marks*  
*sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend*  
*very good, good, satisfactory, sufficient*

*Gesamtnotenbildung / Calculation of Overall Grade*  
*Die Gesamtnote der Master-Prüfung errechnet sich ungerundet aus dem nach dem Umfang der Leistungspunkte gewichteten Durchschnitt der Modulnoten nach dem Studienverlaufsplan (Anlage 1 bzw. 2) und der Note für die Master-Thesis und des Master-Kolloquiums. Dabei gelten folgende Gewichtunganteile in Prozent: Note der Master-Thesis 40 %, Note des Kolloquiums 10 %, Noten der Modulprüfungen 50 %.*

*The Overall Grade of the Final Examination for the Master Degree is calculated unrounded from the Average Grade of the Module Examinations according to the schedule of studies (see Appendix 1 and 2) along with the Grade of the Master-Thesis and the Colloquium. The following percentages apply: Grade for the Master-Thesis 40 %, Grade for the Colloquium 10 %, Grades for the Module Examinations 50 %.*